

Niederschrift

über die förmliche Verpflichtung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes vom 02.03.1974 (BGBl. I S. 469), geändert durch Gesetz vom 15.08.1974 (BGBl. I S. 1942).

Familienname, Vorname des/der Verpflichteten:
Name der Firma/des Planungsbüros:

Herr/Frau _____ wurde am _____ mündlich auf die gewissenhafte Erfüllung der Dienstobliegenheiten gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes verpflichtet und auf die strafrechtlichen Folgen einer Pflichtverletzung hingewiesen.

Ihm/Ihr wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches bekanntgegeben:

§ 133 Abs. 3	Verwahrungsbruch,
§ 201 Abs. 3	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes,
§ 203 Abs. 2, 4, 5	Verletzung von Privatgeheimnissen,
§ 204	Verwertung fremder Geheimnisse,
§ 331, 332	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit,
§ 353 b	Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht,
§ 358	Nebenfolgen,
§ 355	Verletzung des Steuergeheimnisses

Der/ Die Erschienene wurde darauf hingewiesen, dass die vorgenannten Strafvorschriften aufgrund der Verpflichtungen auf ihn / sie anzuwenden sind.

Er/ Sie erklärt, nunmehr von dem Inhalt der genannten Bestimmungen unterrichtet zu sein.

Er/ Sie unterzeichnet dieses Protokoll nach Vorlesen zum Zeichen der Genehmigung und bestätigt gleichzeitig den Empfang einer Abschrift der Niederschrift und die Kenntnisnahme der oben genannten Vorschriften sowie des Wortlautes des Verpflichtungsgesetzes.

Vorgelesen, genehmigt, unterschrieben

Unterschrift d. Verpflichteten

Unterschrift d. Verpflichtenden